

Gerhard Nadolny
Email: gerhardnadolny@gmx.de
Blog: www.silberconnection.blogspot.com

Warten wir auf einen Godot ?

Viele verbringen derzeit ihre Zeit damit auf einen Crash zu warten von dem wir nichts Genaues wissen, nicht einmal, ob er kommen wird.

Es stellt sich daher die Frage: Warten wir auf einen Godot ? Im gleichnamigen Theaterstück erscheint Godot bis zuletzt nicht und das Warten auf ihn ist offensichtlich vergeblich. Am Ende jeden Aktes wird verkündet, dass sich seine Ankunft weiter verzögert. Spätestens dann keimt in den Wartenden der Zweifel an ihrer Situation auf, doch können sie sich trotzdem nicht aus ihr lösen. Die Parallelen zur heutigen Situation liegen auf der Hand.

Unser Godot ist ein Monster und sein Schöpfer ein Dr. Frankenstein .

Wir brauchen also nicht länger zu warten, denn das Monster und sein Schöpfer sind bereits unter uns. Für diese These gibt es prominente Zeugen: den Bundespräsidenten Horst Köhler: Finanzmärkte sind Monster; sowie den Finanzexperten Claus Vogt: Die geldpolitischen Monster haben einen Schöpfer: Dr. Frankenstein alias Alan Greenspan .

Der „Silberjunge“ Reinhard Deutsch hat ihr Kommen schon vor Jahren angekündigt: Unser heutiges Falschgeldsystem ist noch sehr jung . Erst seit 1971 , mit der Lösung des Dollars vom Gold , gibt es ein weltweites System , das ausschließlich auf Falschgeld aufgebaut ist.... Es bleibt nur der Weg in die weltweite Hyperinflation..., um die unhaltbaren Zahlungsverpflichtungen, welche die Staaten übernommen haben, zu entwerten. Steigende Ölpreise könnten ein Mittel sein, um diese Hyperinflation einzuleiten.

Vielleicht ist aber auch für den EURO Raum in einem ersten Schritt von einer Deflationskrise auszugehen: Günter Hannich

Auf jeden Fall ist die „gefühlte“ Inflation seit Mitte vergangenen Jahres von rund fünf auf 12,8 Prozent im März 2008 und 11,6 Prozent im April 2008 dramatisch in die Höhe geschossen: Wirtschaftswoche

Die derzeitige Inflationsspringflut macht den Versuch, die Papier- Bubbles zu reflationieren, zunichte: Walter Eichelburg.

Und deshalb befindet sich die US-Notenbank in einem Dilemma, dem sie nicht entkommen kann. Senkt sie die Zinsen, um eine Rezession zu vermeiden, werden die Märkte mit noch mehr Kapital geflutet. Das wird in letzter Konsequenz eine Hyperinflation auslösen. Senkt die FED die Zinsen dagegen nicht, gerät die konsumgetriebene US-Wirtschaft sofort ins Trudeln : Dr. Marc Faber

Für den Physiker Jürgen Müller kann ein ungedecktes Papiergeld – Zinssystem schon rein mathematisch keinen dauerhaften Bestand haben.

Für Walter Eichelburg heissen die Rettungsboote Gold und Silber.

Daß sich für den nominellen Goldpreis keine offensichtliche Obergrenze definieren läßt, verdanken wir dem Geldsystem, das seit der Lösung vom Gold mit dem Anker jede Beständigkeit und Berechenbarkeit verloren hat. : Bruno Bandulet

Das wichtigste monetäre Metall der Geschichte ist lt. dem Nobelpreisträger Milton Friedman jedoch Silber, nicht Gold.

Die Mehrheit der Anleger weiss noch nahezu nichts über die Edelmetallmärkte: David Morgan

Wer kennt schon Ted Butler, die Bilderberger oder die Kreatur von Jekyll Island ?

Viele Ungläubige bezweifeln auch die Prognosen von Ted Butler , David Morgan oder Walter Eichelburg.

Damit hat der Journalist Frank Meyer kein Problem: Für Ihn ist eine Unze eine Unze und bleibt eine Unze. Wo er Recht hat, hat er Recht.

Hat Prof. Max Otte mit seiner Prognose: „ Der Crash Kommt “ auch Recht ?

Ja und Nein. Nein, weil wir uns laut GEAB schon seit Monaten in der Aufprallphase befinden und es sich mehr um einen nicht mehr umkehrbaren Prozeß als um ein einmaliges Ereignis handelt. Ja: weil die Talsohle noch lange nicht erreicht ist .

Wann ist mit dem nächsten Abstieg zu rechnen ? Wenn Sparer und Investoren das Vertrauen in die Banken verlieren. Laut Handelsblatt ist bei sieben von neun untersuchten deutschen Banken der Anteil der Kritiker größer als der Anteil derjenigen, die sie weiterempfehlen würden. Der Weg in die nächste Talsohle ist also nicht mehr sehr weit .

Aber wir haben ja noch den Staat, der rettet erst die Banken und dann uns alle . Der kann ja nicht bankrott gehen. Wirklich nicht? Antwort: „ Täteretä “

Laut Erwin Tafelmeier vom Hartgeldclub Nürnberg wird Deutschland zwischen 2010 und 2015 schon alleine aufgrund seiner Verschuldung zahlungs - und damit regierungsunfähig sein.

Er schreibt: mit Kredit kann man zwar kaufen , aber nicht bezahlen. Aber bezahlen werden wir müssen, denn jedes exponentielle Kreditsystem ist endlich.

Also sollten wir uns schon mal auf den Zahltag vorbereiten, denn 90 % des Erfolges ist die Vorbereitung.

Juni 2008